

Im Testcenter: Neue Produkte



FSE TCAT-P26



FSE, Pirmasens
Tel. 06331/5380
<http://www.fse.de>
Rund 3300 Mark



Fujitsu T-Bird PII-300



Fujitsu, Bad Homburg
Tel. 06172/18800, <http://www.fujitsu-computers.de>
Rund 3200 Mark



Mexxline Ultra Office PII/266



Mexxline, Bonn
Tel. 0228/964800
<http://www.mexxline.de>
Rund 3500 Mark



Peacock Take MWE MT-PII-233



Peacock, Wünnenberg
Tel. 02957/790
<http://www.peacock.de>
Rund 3500 Mark

Der Tower arbeitet mit einem Pentium II 266. In unseren Tests erreichte er – unter Windows 95 – insgesamt 392 Tempo-Punkte, ein gutes bis sehr gutes Ergebnis. Besonders schnell war der Rechner in Textverarbeitung und in Tabellenkalkulation. Die Ausstattung: Neben üppigen 64 MB Hauptspeicher und einem 32fach(max)-CD-Laufwerk von Toshiba konfigurierte FSE das System mit einer Festplatte Quantum Fireball mit 4110 MB formatierter Kapazität, einer ISDN-Karte Fritz sowie einer Grafikkarte Victory Erazor von Elsa mit 4 MB SGRAM. Auf der Hauptplatine integriert ist ein Soundchip von Yamaha. Der 15-Zöller von CTX zeigte eine durchschnittliche Bildqualität. Die Verarbeitung war trotz einiger scharfer Gehäusekanten gut. FSE gibt 36 Monate Garantie. Die Hotline (06331/538292) war erreichbar und kompetent.

Testurteil: Der schnelle Rechner mit ordentlicher Ausstattung eignet sich für alle Standardanwendungen. Der Preis ist für das Gebotene gut. **PC-Top-Liste Platz 8.** -bwk

Der Mini-Tower basiert auf einem Pentium II, der mit 300 MHz getaktet ist. Für diese Prozessorklasse sind die – insgesamt gesehen – guten 381 Tempo-Punkte nur Durchschnitt. Die Ausstattung ist in dieser Preisklasse – bis auf das schnelle 32fach(max)-CD-Laufwerk und das 56K-Modem – derzeit Standard: Wir entdeckten 32 MB Hauptspeicher, eine 4125-MB-Festplatte aus eigenem Hause, eine Soundkarte von Aztech und eine AGP-Grafikkarte ATI Xpert @Work mit 4 MB SGRAM. Der 15-Zoll-Monitor von Fujitsu zeigte eine gute Bildqualität. Positiv: Im Lieferumfang sind neben Windows 95 MS Works 4.5 und MS Word 97. Die Verarbeitung war durchschnittlich. Fujitsu gibt lediglich 12 Monate Garantie (36 Monate sind für rund 100 Mark Aufpreis möglich), immerhin inklusive Vor-Ort-Service. Die teure Hotline (01907/71162; 2,40 Mark pro Minute) war immer erreichbar, die Mitarbeiter meist kompetent.

Testurteil: insgesamt ein ordentlicher Standard-PC. **PC-Top-Liste Platz 18.** -bwk

Basis des Towers ist ein Pentium-II-Prozessor mit 266 MHz. Er beschleunigte das System auf insgesamt 395 Tempo-Punkte – ein guter bis sehr guter Wert. Positiv: Diese Leistung erzielte der PC gleichmäßig in allen Anwendungstests. Highlights der Konfiguration waren 64 MB Hauptspeicher und die Festplatte von IBM mit 6197 MB formatierter Kapazität. Die weitere Ausstattung ist für diese Preisklasse nur Durchschnitt: 24fach(max)-CD-Laufwerk von Toshiba, AGP-Grafikkarte Xpert@Work von ATI mit 4 MB SGRAM, Soundkarte von Ensoniq und ein 15-Zöller von Belinea mit ordentlicher Bildqualität. Als Betriebssystem dient Windows 95, weitere Software ist nicht im Lieferumfang. Der Rechner war ordentlich verarbeitet. Mexxline gibt eine lange Garantie von 36 Monaten. Die erreichbare und fachkundige Hotline (0228/9648066) gilt nur für diesen Zeitraum.

Testurteil: ein schneller PC, der sich nicht nur für den Einsatz zu Hause eignet. **PC-Top-Liste Platz 12.** -bwk

Mit seinem Pentium II mit 233 MHz erreichte dieser Tower insgesamt ordentliche 344 Tempo-Punkte. Gut: Diese Leistung schaffte der PC gleichmäßig in allen Tests. Bei der Konfiguration fiel der hauseigene 17-Zoll-Monitor auf. Er bot eine gute Bildqualität und ergonomische Wiederholraten. Die weitere Ausstattung ist in dieser Rechnerklasse derzeit üblich: 32 MB Hauptspeicher, Festplatte von Quantum mit 4110 MB formatierter Kapazität, mit 24fach(max)-CD-Laufwerk (Toshiba), Soundkarte von Aztech und AGP-Grafikkarte Elsa Victory Erazor mit 4 MB SGRAM. Neben Windows 95 im Lieferumfang: MS Word 97, MS Works 4.5, Money 98 und Encarta 98. Die Verarbeitung des PCs: lose Kabel, scharfe Gehäusekanten, nur unvollständig befestigter CPU-Lüfter. Peacock gibt lange 36 Monate Garantie. Die teure Hotline (01907/70011; 2,40 Mark pro Minute) war in Ordnung.

Testurteil: Der Standard-Rechner zeigte eine ausgewogene Leistung. **PC-Top-Liste Platz 13.** -bwk